

DÄV-Projektförderung 2023

1. Buchprojekt: The Addis Ababa House

Beim Äthiopienseminar 2023 hat Piet Nieder sein Buchprojekt "The Addis Ababa House" vorgestellt. Dieses Projekt war bei der Mitgliederversammlung dann auch ein Beispiel, an dem die Sinnhaftigkeit einer Projektförderung des DÄV diskutiert wurde. Dieses Buch wurde unser erstes Förderprojekt und konnte bereits im Dezember 2023 abgeschlossen werden.

Detaillierte Informationen zum Buch finden sich im Netz unter <https://blog.gte.tu-berlin.de/the-addis-ababa-house/>

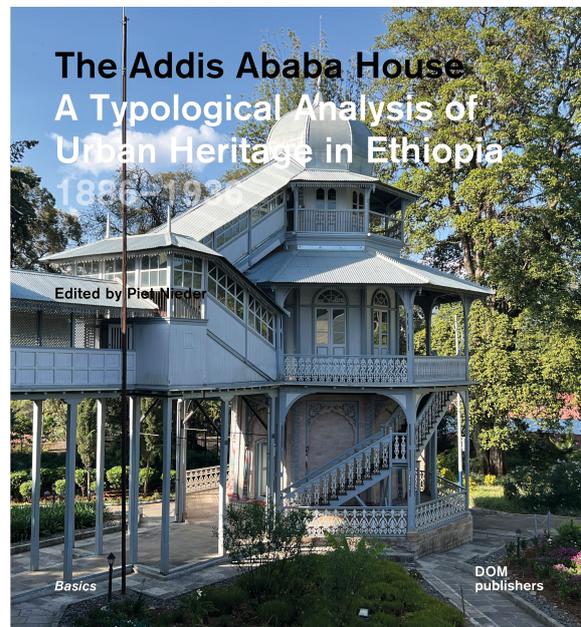
Unser Beitrag:

Das Projekt wurde über das Internetportal Startnexus im Crowdfunding (teil-)finanziert.

Der DÄV hat sich daran mit 2.000 EUR beteiligt und hat als Gegenleistung 50 Exemplare des Buches als Sonderedition mit einem von uns ausgewählten Titelblatt erhalten.

Abschluss:

Das Buch ist im Dezember 2023 erschienen. Die Nachfrage nach unserer Sonderedition war sehr gut: mittlerweile ist die DÄV-Sonderedition "ausverkauft".



Titel DÄV Sonderedition

Das Buch ist natürlich weiterhin erhältlich bei DOM Publishers:

<https://dom-publishers.com/collections/grundlagen/products/the-addis-ababa-house>

2. Die Bienenzüchterinnen von Wukro

Schon auf der DÄV Mitgliederversammlung 2023 hatte unser Mitglied Jürgen Greiling ein Projekt erwähnt, das seiner Meinung nach förderwürdig sei: die Bienenzüchterinnen-Cooperative in Wukro. Im Krieg wurden große Teile ihrer Bienenstöcke zerstört und 300 kg Honig gestohlen; sie brauchen jetzt Unterstützung beim Wiederaufbau.



Bienenstand in Wukro vor der Zerstörung (Foto: Beide Tafesse, Berlin)

Unser Beitrag

Wir beteiligen uns mit 1.000 EUR am Kauf von neuen Bienenkörben. Verantwortlich uns gegenüber ist Ato Negash Bekena vom Ethiopian Apiculture Board (EAB). Er hat die Förderung im Dezember 2023 erhalten und leitet sie an die ImkerInnen der Bethan Bee and Honey Producers Cooperative (BBHCP) in Wukro weiter. Die Kooperative wird ausserdem von der Initiative "Imker für Imker in Äthiopien e.V." unterstützt

Aktueller Stand im Oktober 2024

"Unsere" 10 Bienenkörbe (es sind keine "Körbe", sondern sogenannte "Beutesysteme") wurden in Mekele produziert und sind mittlerweile in Wukro



angekommen. Da die Jahreszeit für den Kauf neuer Bienenvölker unüblich ist, wurde eines der bestehenden Völker geteilt und in den ersten neuen "Beutesystemen" heimisch. BBHPC erwartet für Oktober und November etwa 150 kg weißen Honig.



Bienenkästen mit Zubehör (Fotos: Ato Haileselassie Desta)

Es scheint aber neue Probleme zu geben. Rinder, Schafe und Ziegen grasen überall - auch auf den Flächen, die den Imkerinnen zugewiesen worden sind. Dabei wurden neue Anpflanzungen für die Bienenweide bereits wieder abgegrast. Und das, obwohl den Imkerinnen das Land als Teil einer gemeinsamen Maßnahme zur Umwelt-Rehabilitation gegen die Degradation durch Überweidung zur Verfügung gestellt wurde.



Technische Hilfe durch das Worden Office (Fotos: Ato Haileselassie Desta)

Der EAB-Koordinator Haile hat die Kooperative Ende August 2024 besucht, zusammen mit 2 Woreda-Experten für Bienenzucht und Landwirtschaft, um Lösungen für die Konflikte zu finden.

Die Honigpreise für weißen Honig sind sehr attraktiv: pro Kilo werden derzeit (September 2024) etwa 1.000 ETB gezahlt.

Abschluss

Das Projekt ist abgerechnet und "fertig" für den DÄV. Wir wünschen der Kooperative viel Glück bei Produktion und Vermarktung und danken Jürgen Greiling und allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Für den Vorstand: Monika Wiebusch, Oktober 2024